



Hanse-Wissenschaftskolleg
Institute for Advanced Study

Symposium

Klang als Geschichtsmedium

Delmenhorst, 14. - 16. Januar 2016

Organisatorin:

Dr. Anna Langenbruch

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Veranstaltungsort:

Hanse-Wissenschaftskolleg
Institute for Advanced Study

Lehmkuhlenbusch 4
27753 Delmenhorst
www.h-w-k.de

Programm

Donnerstag, 14. Januar 2016

- 14.00-14.15** **Begrüßung**
Teil I: Wissensformen und Geschichtstheorie 1
Moderation: Ina Knoth
- 14.15-15.00 Daniel Fulda:
Gedächtnis oder Geschichte? Klangliche Bezüge auf
Vergangenheit, wie Historiker sie sich denken
- 15.00-15.45 Nikolaus Urbanek:
Kann Geschichte klingen? Überlegungen zu einer
musikalischen Historik
- 15.45-16.15** **Kaffeepause**
- 16.15-17.00 Michael Werner:
Klang und Ton als Thema und Gegenstand einer
Erfahrungsgeschichte
- 17.00-17.45 Angela Grünberg:
Klang als Handlung: oder wie wir Geschichte in uns
tragen
- 17.45-18.30 Alexander Rehding:
Resonanzen aus der Geschichte der Musiktheorie
- 18.45** **Abendessen**

Freitag, 15. Januar 2016

- Teil I: Wissensformen und Geschichtstheorie 2**
Moderation: Christine Fornoff
- 9.30-10.15 Rebecca Wolf:
Materielle Kultur und auditives Wissen: Surrogate im
Musikinstrumentenbau
- 10.15-11.00 Bernt Schnettler:
Visuelles Wissen und die Konstruktion von
Geschichte

11.00-11.30 ***Kaffeepause***

11.30-12.15 Anna Langenbruch:
Musikgeschichte als Theater

12.15-13.00 Zwischenbilanz: Gesamtdiskussion Teil I
Moderation: Christian Thorau

13.00-14.15 ***Mittagessen***

Teil II: Hören beobachten und beschreiben

Moderation: Tom Wappler

14.15-15.00 Thomas Betzwieser:
Erzählte Klänge: musikalisches Wissen im
zeitgenössischen Roman

15.00-15.45 Hansjakob Ziemer:
Hörerbeobachtung: Zur Wissenskonstruktion in
journalistischen Hörertypologien um 1900

15.45-16.15 ***Kaffeepause***

16.15-17.00 Melanie Unseld:
Das Ohr im anatomischen Theater. Wissen und
Schreiben über das Hören zur Zeit der Aufklärung

17.00-17.45 Martin Kaltenecker:
Musik als Kristall, Spiegel oder Körper. Versuch einer
Typologie der Texte zum Hören von Musik

Auswärtiges Abendessen

Samstag, 16. Januar 2016

**Teil III: Tondokumente und klangliche
Repräsentationen von Geschichte**

Moderation: Melanie Unseld

9.30-10.15 Arnold Jacobshagen:
Mythos Pergolesi. Der Komponist als Opernheld

- 10.15-11.00 Daniel Morat:
Bismarck auf der Walze. Über das Hören historischer
Tondokumente
- 11.00-11.30** ***Kaffeepause***
- 11.30-12.15 Susanne Binas-Preisendörfer:
Klangliche Repräsentationen des Mauerfalls im
Hörfunk
- 12.15-13.00 Stefan Weinzierl:
Die Auralisation als Re-Enactment der akustischen
Vergangenheit. Wissensproduktion durch
numerische Simulationen historischer Umgebungen
- 13.00-14.15** ***Mittagessen***
- 14.15-15.30** **Abschlussdiskussion**
Moderation: Anna Langenbruch, Hansjakob Ziemer